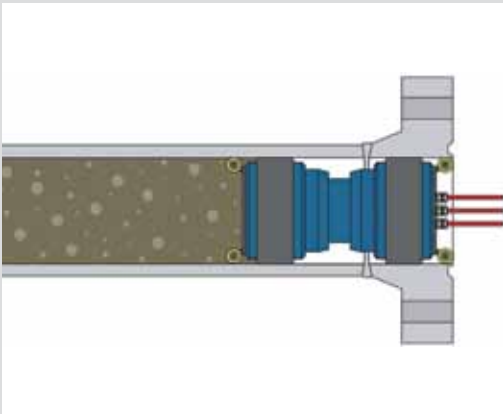


Prüfen von Schweißverbindungen in Rohrleitungen



Unsere qualifizierten und erfahrenen Servicetechniker bieten ein sicheres, zuverlässiges und kosteneffizientes Verfahren zur lokalen Druckprüfung von Rohrleitungen. Mithilfe der lokalen Druckprüfung kann die Integrität von Schweiß- und Formverbindungen oder von Flanschinstallationen und -schweißungen in Rohrleitungssystemen geprüft werden. Diese werden üblicherweise im Rahmen von Reparatur- oder Modifizierungsarbeiten an Teilen von Rohrleitungssystemen während einer Anlagenabschaltung durchgeführt.

Hydratight verfügt über zertifizierte und erfahrene Servicetechniker, die diese Aufgabe sicher ausführen können, und bietet Anlagenbetreibern somit eine vollständige und einsatzbereite Druckprüfungslösung für Anlagensysteme.

Vorteile für Anlagenbetreiber:

- Verringerung der Anlagenausfallzeit und Erhöhung der Arbeitsplatzsicherheit durch die Verringerung des Drucktestvolumens
- Zeit- und Kosteneinsparungen durch Begrenzung des Testbereichs auf neue Schweißverbindungen oder geschweißte Komponenten

Schweißverbindungsprüfungs- & Isolierungsprozess

Bei diesem Verfahren, das häufig bei Wartungs- oder Modifizierungsarbeiten an Rohrleitungen oder Prozesskomponenten durchgeführt wird, führen unsere Servicetechniker das Prüfwerkzeug in die Rohrleitung oder die Systemkomponente ein, um die Integrität von Stoßnähten, Anschlüssen oder anderen geschweißten Rohrleitungskomponenten auf schnelle und effiziente Weise zu prüfen.

Die Hydratight-Werkzeuge zum Prüfen von Schweißverbindungen in Rohrleitungen verfügen über eine doppelte Abdichtung und Entlüftung. Sobald sie in die richtige Position gebracht wurden, verfügen diese Werkzeuge über eine geprüfte Dampfsperre, sodass Tätigkeiten bei hohen Temperaturen sicher vor Ort ausgeführt werden können. Zum Prüfen einer Schweißverbindung werden diese Werkzeuge über dem geschweißten Bereich positioniert. Die Schweißverbindungsprüfung wird üblicherweise unter der Verwendung von Wasser als Testmedium durchgeführt, allerdings kann bei Bedarf auch Inertgas verwendet werden. Dieses Testverfahren dient üblicherweise zum Prüfen der Verbindung beim 1,5-fachen des vorgesehenen Betriebsdrucks, aber es kann auch als Leckageprüfung beim 1,1-fachen Betriebsdruck durchgeführt werden.

Um der Vielzahl der möglichen Nennweiten, Wandstärken und Flanschkonfigurationen von Rohrleitungen gerecht zu werden, verfügt Hydratight über eine breite Palette von Prüfwerkzeugen für alle möglichen Varianten. Wenden Sie sich an unser Vertriebsteam, um die richtigen Prüfwerkzeuge für Ihre Anwendungen bezüglich Rohrleitungsisolation und Schweißverbindungsprüfungen zu finden.